



Ausgabe 1/2024
Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch post.at

” Nach dem großen Erfolg im heurigen Jahr freuen wir uns schon jetzt auf den Dorfball 2025!

Mario Nachbaur und Simon Vogt,
Obleute TC Vorderland und SC Röfix Röthis

Röthis aktuell

**Kleinkinderinrichtungen
in Röthis**

Seite 6

**Neue Amtsleitung
und Verstärkung im
Bürgerservice**

Seite 7

Röthis wächst weiter

Seite 10

100 Jahre
Schiverein
Sulz-Röthis
So, 16. Juni
ab 11 Uhr
Volksschulplatz
Sulz



**Besuche uns
auf Facebook und
Instagram!**

Gemeinde Röthis jetzt auch auf Instagram und Facebook

Die Gemeinde Röthis geht mit der Zeit und öffnet ihre digitalen Türen, um ihren Bürger:innen und allen Interessierten ab sofort direkte Einblicke zu bieten und sie auch kurzfristig informieren zu können.

Seit Ende März ist die Gemeinde Röthis mit einem offiziellen Profil in den sozialen Medien vertreten: Ergänzend zu den regelmäßigen Nachrichten und Mitteilungen auf der Gemeinde-Website sowie in den gedruckten Medien wie Röthis aktuell und dem Gemeindeblatt sind alle Röthner:innen herzlich eingeladen, sich nun auch auf

Instagram und Facebook auf dem Laufenden zu halten. In den sozialen Medien sollen Neues aus der Gemeindevertretung und der Regio Vorderland, Ankündigungen und Berichte zu Veranstaltungen sowie ein facettenreicher Blick hinter die Kulissen, beispielsweise zu Bauprojekten, und vieles mehr Platz finden.



**Folgen Sie uns auf Facebook und
Instagram und bleiben Sie stets
auf dem aktuellen Stand!**

@gemeinderoethis #gemeinderoethis



**Liebe Röthnerinnen!
Liebe Röthner!**

Mit dem Budgetvoranschlag für 2024 wurde Ende des letzten Jahres ein großes Thema auf der Tagesordnung der Gemeindevertretungssitzung behandelt. Dabei waren die Rahmenbedingungen (stetig wachsende Fixausgaben, deutlich gestiegene Personalkosten usw.) sehr herausfordernd. Und mit dem Sportheim-Neubau sowie der weiteren Sanierung der (Ab-)Wasserleitungen sollten zudem Großinvestitionen verabschiedet werden.

Umso erfreulicher war es für mich, dass sämtliche Beschlüsse einstimmig gefasst werden konnten – aus meiner Sicht ein klares Zeichen für die gemeinsame Erkenntnis, dass die notwendigen Investitionen richtungsweisend und wichtig sind und von der gesamten Gemeindevertretung mitgetragen werden.

Ein weiteres positives Zeichen der Zusammenarbeit war Anfang März die gemeinsame Exkursion von 20 Gemeindevertreter:innen beider Fraktionen in drei sogenannte „Best practice-Gemeinden“, um Ideen, Informationen und Anregungen im Hinblick auf die Dorfzentrumsentwicklung in Röthis zu sammeln. Ein spannender Prozess, den wir gemeinsam in Angriff nehmen und umsetzen wollen!

Euer Bürgermeister Thomas Bachmann

Bürgermeister Thomas Bachmann
Telefon 05522/45325 | buergermeister@roethis.at

Demnächst wieder Tagescafé in Röthis

In den letzten drei Jahren war die Eismanufaktur Kolibri in Röthis mit einem „The Cup“-Shop vertreten, der jeweils von März bis Oktober geöffnet hatte und sich großer Beliebtheit erfreuen durfte.

Im Hinblick auf die kommende Saison und die damit geplante Verlängerung des Mietvertrags trat die Betreiberin mit Umbauplänen an die Gemeinde heran, um zukünftig anstelle einer CUP-Filiale eine reguläre Eisdele mit erweitertem Eissortiment anbieten zu können. Demzufolge hätte das vorhandene Sitzplatzangebot im Innenbereich deutlich reduziert werden müssen. Nahezu zeitgleich meldete sich eine Interessentin, die sich die Lokalität für den Betrieb eines Tagescafés und den damit verbundenen Gang in die Selbständigkeit vorstellen konnte. Nach einer überzeugenden Präsentation des Cafékonzepts sprach sich der Gemeindevorstand einstimmig für die zukünftige Vermietung der Räumlichkeit zur Nutzung als Tagescafé aus, wobei vor allem die ganzjährige Nutzung der Lokalität, die fixen Öffnungszeiten sowie das umfangreiche Sortiment (inkl. Eis im Sommer) ausschlaggebend waren.

Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich beim gesamten Kolibri-Team für die angenehme Zusammenarbeit während der vergangenen drei Jahre und wünschen der neuen Betreiberin alles Gute für einen erfolgreichen Start im Sommer 2024. Genauere Infos zur Wiedereröffnung folgen zu gegebener Zeit!



Lokale Themen und regionale Projekte

Voranschlag 2024

Die letzte Gemeindevertretungssitzung des abgelaufenen Kalenderjahrs stand ganz im Zeichen des Voranschlags für das Haushaltsjahr 2024, den es unter denkbar schwierigen Rahmenbedingungen zu erstellen galt. So hat auch die Gemeinde Röthis einerseits mit stetig steigenden Fixkosten (unter anderem Beiträge an den Sozialfonds, den Landesgesundheitsfonds und für den öffentlichen Personennahverkehr), einer überdurchschnittlich hohen Inflationsrate und deutlich gestiegenen Personalkosten zu kalkulieren. Andererseits sind die Möglichkeiten zur Erhöhung der Einnahmen begrenzt, und auch die Transferleistungen von Bund und Land vermögen mit der Kostenentwicklung nicht Schritt zu halten.

So stehen im Ergebnishaushalt Erträge von 6.772.700 Euro Aufwendungen in Höhe von 7.258.900 Euro gegenüber, was zu einem negativen Nettoergebnis von 486.200 Euro führt. Im Finanzierungshaushalt belaufen sich die Erträge auf 7.000.300 Euro und die Aufwendungen auf 9.869.800 Euro. Damit ergibt sich ein negativer Nettofinanzierungssaldo von 2.869.500 Euro. Aufgrund von Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von 3.380.000 Euro (Darlehensaufnahmen) sowie Auszahlungen in Höhe von 269.900 Euro (Tilgungen) resultiert ein positiver Finanzierungshaushalt von 240.600 Euro.

Die größten geplanten Investitionen für das Jahr 2024 sind der Neubau des Sportheims des SC Röthis (hierfür wurde für dieses Jahr eine Summe von 1.700.000 Euro veranschlagt), die Sanierung der Wasser- (890.000 Euro) und Abwasserleitungen (60.000 Euro) sowie der letzte Teil der Friedhofsmauernsanierung mit 55.000 Euro.

Weitere Themen, die in den letzten Gemeindevertretungssitzungen behandelt wurden, sind unter anderem die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Kindergartendach, der aktuelle Stand beim Sportheim-Neubau des SC Röthis, die Vergabe der Sanierungsarbeiten an der Friedhofsmauer, die Zuweisung einiger aktueller Themen an verschiedene Ausschüsse sowie die Modalitäten zur Abfallentsorgung in Röthis.

Regionale Kooperation

Die Themenpalette innerhalb der letzten Regio-Vorstandssitzungen war einmal mehr sehr breit und verdeutlicht sehr eindrücklich die Vielzahl an Diskussionspunkten, die sinnvollerweise regional abgestimmt werden sollten. Die primäre Zielsetzung ist dabei, Synergien zu nutzen, nach Möglichkeit einheitliche Lösungsansätze zu verschiedensten Problemstellungen auszuarbeiten wie auch – aufgrund der mitunter sehr konträren Ausgangssituation innerhalb der Gemeinden – verschiedenste Blickwinkel in Bezug auf kommunale Herausforderungen aufzeigen zu können.

So kamen unter anderem die regionale Sommerbetreuung für 2024, eine regionale Flüchtlingskoordination, aktuelle Infos zum neuen Konzept des Gemeindeblatts, ein Status-quo-Bericht zur geplanten Landesradschnellverbindung und ein regionales Raumplanungs-Update zur Sprache. Zum zuletzt genannten Thema fand am 13. März übrigens ein Informationsabend für Gemeindemandatar:innen und Mitarbeiter:innen im Röthnersaal statt, bei dem DI Simon Berger, seines Zeichens Raumplaner der Regio Vorderland-Feldkirch, den Entwurf der Maßnahmenpriorisierung des regREK vorstellte.

Natürlich wirft das Gemeinderatswahljahr 2025 auch schon seine Schatten auf die Regio Vorderland-Feldkirch, was sich demnächst in der personellen Besetzung des Regio-Vorstands auswirken wird. So stehen in den kommenden Monaten gleich drei Bürgermeisterwechsel an: Am 5. April übergibt Thomas Pinter das Bürgermeisteramt in Meiningen an Gerd Fleisch, am 19. April erfolgt in Sulz die Amtsübergabe von Karl Wutschitz an Michael Schnetzer, und voraussichtlich im Juni steht auch in Feldkirch eine Neuwahl an, wenn sich Bürgermeister Wolfgang Matt zurückzieht und planmäßig Manfred Rädler die Amtsgeschäfte übernehmen wird.

Da das Altstoffsammelzentrum (ASZ) Feldkirch kürzlich bei einem Brand zerstört wurde, hat das ASZ Vorderland vorübergehend erweiterte Öffnungszeiten, um auch den Bürger:innen von Feldkirch die Benützung zu ermöglichen. Neue Öffnungszeiten bis auf Weiteres:

Montag–Freitag 8–12 Uhr, 13–18 Uhr

Samstag 8–13 Uhr

Wasserversorgung, Nahwärme, Friedhof

Im Jahr 2023 wurden im Gemeindegebiet von Röthis in mehreren Ortsteilen und an verschiedensten Landes- wie auch Gemeindestraßen Grabungsarbeiten durchgeführt, um die Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitungen voranzutreiben und somit die Infrastruktur in diesem Bereich nachhaltig zu verbessern.

Wie bereits im letzten „Röthis aktuell“ angekündigt, werden die Sanierungsarbeiten speziell im Bereich der Wasserversorgung auch heuer fortgesetzt, allerdings in einem deutlich geringeren Umfang als im Vorjahr. So wird zunächst im Frühjahr mit einem Abschnitt im Bereich des Betriebsgebiets Interpark Focus gestartet, bevor weitere Erdarbeiten in der nahegelegenen Industriezone – im Bereich des Shake – geplant sind.

Im Anschluss folgen Bautätigkeiten im Ortszentrum, konkret an zwei Straßenabschnitten der Rautenastraße sowie an einem Teilstück der Schlöblestraße. Der konkrete Zeitplan für diese neuralgischen Bereiche ist aus heutiger Sicht noch nicht fixiert, wird aber jedenfalls zeitgerecht über die verschiedenen Kommunikationskanäle der Gemeinde (Website, Gemeindeblatt, soziale Medien) bekanntgegeben.



Die Begegnungszone in der Zehentstraße ist nun beschildert

Im Zuge dieser Bautätigkeiten erfolgt auch der Anschluss des alten Schulhauses in der Hummelbergstraße an das Nahwärmenetz, womit zukünftig, nach dem im letzten Jahr erfolgten Anschluss des Vereinshauses, das nächste gemeindeeigene Gebäude mit Energie aus der Region beheizt werden kann.

Nach den umfangreichen Arbeiten am Friedhof, die im Vorjahr mit der Freigabe der beiden Rampen sowie der Fertigstellung der neuen Urnenwand erfolgreich abge-



Das Schmuckstück des unteren Friedhofs: die neue Urnenwand

schlossen werden konnten, sind auch für heuer weitere Aktivitäten rund um die Pfarrkirche St. Martin geplant. So wird am unteren Friedhof das Bepflanzungskonzept von Katrin Löning, ihres Zeichens Vorstandsmitglied und Leiterin des Standorts Bregenz des Österreichischen Ökologie-Instituts (ÖÖI) sowie Geschäftsführerin von pulswerk, einem Beratungsunternehmen des ÖÖI, umgesetzt.

Parallel dazu erfolgt die Heckenpflege im oberen Friedhofsbereich durch unsere Bauhofmitarbeiter. Dabei werden die sich selbst ausbreitenden Ziergehölze wie Kirschlorbeeren, Robinien usw. herausgenommen und durch heimische Gehölze ersetzt. Die naturnah gepflegte Hecke bietet in Zukunft nicht nur eine ästhetische Bereicherung, sondern auch Lebensraum und Nahrung für viele Tiere. Eine weitere Verschönerung soll durch die optische Abtrennung des Grünmüllplatzes erzielt werden. Zudem steht die letzte Etappe der Friedhofsmauernsanierung an. Die entsprechenden Arbeiten wurden im Rahmen der letzten Gemeindevertretungssitzung erneut an die Firma Wilhelm+Mayer vergeben, die bereits im Vorjahr den ersten Sanierungsabschnitt sehr professionell und kompetent realisiert hat.

Abschließend sei an dieser Stelle noch ein positiver wie auch ein negativer Fall aus dem Bereich Infrastruktur erwähnt: Zum einen ist es sehr erfreulich, wenn auch kleine Verbesserungen des Ortsbilds durch die Bauhofmitarbeiter von der Bevölkerung nicht nur wahrgenommen, sondern auch lobend erwähnt werden (z. B. die kürzlich erfolgte Sanierung etlicher Sitzbänke). Wenn aber nahezu zeitgleich andere Sitzgelegenheiten, Beschilderungen, Spielplatzeinrichtungen usw. mutwillig beschädigt, besprayt und sogar zerstört werden, weicht die Motivation mitunter dem Frust gegenüber unverbesserlichen Zeitgenossen, die leider auch in Röthis ihr Unwesen treiben.

Aktueller Stand Aushubdeponie Malons

Ende November fand die mündliche Augenscheinverhandlung zur geplanten Aushubdeponie Malons statt, bei der mehrere Abteilungen des Landes, die Bezirkshauptmannschaft, umliegende Gemeinden, einige Anrainer:innen sowie die Projektbetreiber vertreten waren. Im Zuge der Verhandlung wurde das Projekt eingehend vorgestellt, im Anschluss wurden sämtliche Stellungnahmen für die Verhandlungsschrift protokolliert.

Seitens der BH Feldkirch wurde eine ökologische Begleitplanung eingefordert, welche mittlerweile vorliegt. Zu-

dem erfolgte eine nochmalige Überprüfung der Zufahrtsvarianten zum Deponiegelände – mit dem Ergebnis, dass entgegen der ursprünglichen Planung die bereits bestehende Zufahrt genutzt werden soll. Aktuell gehen die Projektbetreiber davon aus, dass noch in diesem Jahr mit dem Deponieren von Aushubmaterial gestartet werden kann.

An dieser Stelle noch zwei Hinweise: Der jährliche Prüfbericht zur Altablagerung Malonsbach ist seit Anfang des Jahres auf der Homepage der Gemeinde Röthis abrufbar. Wie bereits in den Vorjahren wird die Fortführung der jährlichen Messungen empfohlen, gleichzeitig erschei-

nen derzeit keine Maßnahmen zur Verringerung des Risikos erforderlich.

Und nachdem aus der Bevölkerung immer wieder Anfragen zum „orangefarbenen“ Oberflächenwasser bei der Altdeponie Malons kommen, kann an dieser Stelle Entwarnung gegeben werden. Es handelt sich hierbei um ungefährliches Eisenoxid. Dieses befindet sich im Lehmmaterial, welches als Deckschicht bei der Altdeponie Malons verwendet worden ist, und wird bei entsprechenden Witterungsverhältnissen mit dem Oberflächenwasser ausgeschwemmt.

Entwicklung Dorfzentrum und Bebauungsplan

Die ersten Schritte zur Umsetzung der Dorfzentrumsentwicklung und zur Überarbeitung des Bebauungsplans sind gesetzt. Gemeinsam mit Expert:innen, Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und 20 Gemeindevertreter:innen fand Anfang März eine Exkursion in den Bregenzerwald statt mit dem Ziel, sich Anregungen von „Best Practice – Gemeinden“ im Bereich Dorfzentrumsentwicklung zu holen.

Von Geli Salzmann und Martin Strele (Teamleitung des Prozesses Bebauungsplan) wurde ein tolles, informatives Programm zusammengestellt, das uns in die Gemeinden Bezau, Krumbach und Wolfurt führte. Von den jeweiligen (Vize-) Bürgermeister:innen wurden wir herzlich empfangen und über Dorfentwicklung, Zentrumsgestaltung,



Dorfbelebung oder Handhabung des Bebauungsplans informiert. Jede der besuchten Gemeinden erarbeitete ihre Vorhaben und Projekte unter mehrmaliger Einbindung der Bürger:innen und Expert:innen, so dass die Dorfentwicklung und Zentrumsgestaltung auch von der Bevölkerung mitgetragen wurden.

Der Nachmittag wurde rege zum Informationsaustausch genutzt. Mit vielen Ideen und spannenden Informationen und Eindrücken ließen wir

den Abend bei einem gemeinsamen Essen im Gasthaus Rössle ausklingen. Der nächste Schritt zur Realisierung der Dorfentwicklung in Röthis wird eine Klausurtagung sein, in der die Ideen und Vorstellungen aller Gemeindevertreter:innen weiterbearbeitet werden. Geplant ist zudem eine Informationsveranstaltung im Juni dieses Jahres, bei der die Ergebnisse dieser Klausur der Röthner Bevölkerung vorgestellt werden.

Kleinkinderinstitutionen in Röthis

Mit dem Inkrafttreten des neuen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes sind die bestehenden Einrichtungen für die (Klein-)Kindbetreuung in den Fokus einer spannenden Diskussion über Gruppengrößen, fachliche Qualifikationen, Öffnungszeiten usw. gerückt, welche zum Teil sehr kontroversiell geführt wird und gesellschaftliche Entwicklungen, Anforderungen und Herausforderungen vor Augen führt.

Neben den öffentlichen Institutionen wie Kindergarten und Volksschule sind es dabei in Röthis vor allem auch die privat geführten Kleinkindbetreuungseinrichtungen, welche einen großen Anteil daran haben, dass Eltern ihre Kinder in guten Händen wissen. Hiermit möchten wir die drei Röthner Privatinitiativen zur Kleinkindbetreuung vor den Vorhang holen und ihnen damit auch die entsprechende Wertschätzung zukommen lassen.

Spiel- und Waldspielgruppe Zwergengarten

Birgit Knünz und ihr Team vom Zwergengarten präsentieren sich als überaus spannender und abwechslungsreicher Spiel- und Erlebnisraum für Kinder von eineinhalb bis vier Jahren. Die „jüngeren Zwerge“ (ab eineinhalb Jahren) treffen sich jeden Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 11.30 Uhr im Vereinshaus Röthis. Nach einer gemeinsamen Jause sind die Kinder bei jedem Wetter draußen auf Erlebnis-tour. Die „älteren Zwerge“ (ab zweieinhalb Jahren) sind donnerstags von 8.30 bis 11.15 Uhr bei jedem Wetter in

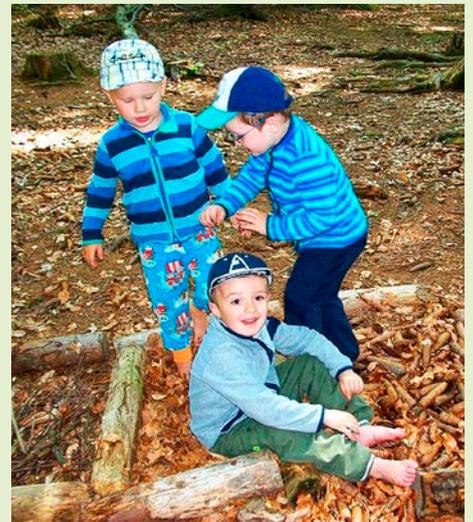
einem nahegelegenen Waldstück, das als unerschöpfliche Quelle für alle Sinne dient. So erfahren die Kinder, wie sich der Wald im Laufe eines Jahres verändert, und durch die Vielseitigkeit der Natur, der Pflanzen und Tiere, werden die Kinder auf natürliche Weise ganzheitlich angeregt und gefördert.

Kontaktdaten

Birgit Knünz

Telefon: 0664/9124166

E-Mail: birgit.knuenz@a1.net



Villa Kamilla

Die Villa Kamilla ist eine ganzjährig geöffnete Kinderbetreuungseinrichtung im vorderlandHUS für Kinder im Alter von einem bis drei Jahren, deren Eltern in einer der acht Gemeinden des Lebensraums Vorderland wohnen. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 17.00 Uhr sowie freitags von 7.00 bis 13.00 Uhr, wobei die Einrichtung lediglich in den beiden Wochen zu Weihnachten sowie in der letzten Woche der Sommerferien geschlossen ist. Geboten wird eine pädagogisch wertvolle Betreuung mit tägli-

chen altersgerechten Förder- und Bewegungsangeboten im Rahmen des Bewegungskonzepts. Ein Mittagstisch, gesunde Ernährung mit regionalen Qualitätsprodukten, Flexibilität bezüglich der Betreuungszeiten, Ferienbetreuung und Elterninformationen runden das umfangreiche Leistungspaket ab.

Kontaktdaten

Karin Nachbaur

Telefon: 05522/41661-66

E-Mail:

villa.kamilla@vorderlandhus.at

villa.
kamilla
Kinderbetreuung

Kinderpark Focus

Beim Kinderpark Focus handelt es sich um eine Ganztageskinderbetreuungseinrichtung, die Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren betreut. Die Öffnungszeiten der Einrichtung sind Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 18.00 Uhr sowie freitags von 7.30 bis 13.30 Uhr. Der Kinderpark Focus ist bis auf zwei Wochen Sommerurlaub und zwei Wochen Weihnachtsferien ganzjährig geöffnet.

Es werden zwei Betreuungsgruppen geführt, die Raupen (kleinere Kinder bis ca. eineinhalb Jahren) und

die Schmetterlinge (größere Kinder ab ca. eineinhalb bis drei Jahren). Jede Gruppe besteht aus maximal zehn bis zwölf Kindern pro Modul.

Der Kinderpark Focus orientiert sich an der Pädagogik von Emmi Pikler (1902–1984). Sie war eine ungarische Kinderärztin und entwickelte ein pädagogisches Konzept für Kinder im Säuglings- und Kleinkindalter. Ihr Bild vom Kind geht vom kompetenten Säugling aus, der als vollwertiger, verständiger, reaktionsfähiger und aktiver Mensch gesehen wird.



Kontaktdaten

Bianca Stiuca

Telefon: 0699/10983531

E-Mail: betreuung@kipa-focus.at

PERSONELLES

Neue Amtsleitung und Verstärkung im Bürgerservice

Mit 1. März hat Jürgen Schluderbacher die Leitung des Gemeindeamts von Michael Schnetzer übernommen, während Tanja Gächter bereits seit knapp vier Monaten im Bürgerservice tätig ist.

Jürgen Schluderbacher kommt aus Hard und hat Volkswirtschaft sowie Organisationsentwicklung studiert. Er hatte bereits verschiedene Führungsfunktionen in der Privatwirtschaft inne und verfügt über mehrjährige Erfahrung als Amtsleiter in der Gemeinde Hörbranz.

Jürgen Schluderbacher ist verheiratet und privat sehr gerne in der Natur unterwegs – unter anderem beim Mountainbiken, Wandern, Skifahren und bei Skitouren.



Neu im Team: Jürgen Schluderbacher und Tanja Gächter



Am Rande der Exkursion der Gemeindevertretung (siehe Seite 5) wurde Michael Schnetzer für seine Verdienste gebührend gewürdigt.

Seit 1. Dezember 2023 verstärkt **Tanja Gächter** aus Sulz das Team im Bürgerservice. Im Anschluss an ihre Lehre in der Kunststofftechnik war sie mehrere Jahre im Werkzeugbau tätig. Nach der Karenz wagte sie nun den Quereinstieg ins Bürgerservice. In ihrer Freizeit widmet sich Tanja Gächter am liebsten kreativen Tätigkeiten – ob selbständig beim Nähen oder im Garten.

Wir bedanken uns bei **Michael Schnetzer** herzlich für seinen enormen Einsatz und sein großes Engagement im Laufe der vergangenen sieben Jahre. Unter seiner umsichtigen Führung hat sich die Gemeindeverwaltung in Röthis vorbildlich weiterentwickelt, womit für den neuen Amtsleiter ein rascher Einstieg gewährleistet ist.

Wir wünschen Michael Schnetzer alles Gute für die am 19. April anstehende Wahl zum Bürgermeister in Sulz sowie Jürgen Schluderbacher und Tanja Gächter weiterhin viel Freude bei ihren neuen Aufgaben!

Schulmöbel zum Schnäppchenpreis

Die Volksschule Röthis braucht Platz und entrümpelt deshalb ihre Lagerflächen im Keller. Dabei werden unter anderem auch einige gebrauchte Schulbänke und Stühle ausgemustert.

Vor einigen Jahren gab es schon einmal die Gelegenheit, bestens erhaltenes Schulmobiliar kostengünstig zu erwerben – nun ist es wieder soweit:

Für nur 25 Euro gibt's ein Set (eine Schulbank und zwei Stühle) zum Abholpreis oder um 30 Euro mit Zustellung. Bestellungen können direkt beim Bürgerservice der Gemeinde Röthis (buergerservice@roethis.at bzw. 05522/45325) gemacht werden. Mit Sicherheit ein Hingucker in jedem Kinderzimmer – und das Beste daran: Sämtliche Einnahmen gehen an den Elternverein der Volksschule Röthis!



Raus ins Leben mit einem kleinen Schübsle

Begleite neue Nachbar:innen in Röthis

Du hast etwas Zeit und könntest dir vorstellen, eine Mutter mit Kleinkind auf den Spielplatz zu begleiten? Du nimmst einen neuen Nachbarn auf einen Spaziergang mit oder besuchst mit jemandem gemeinsam ein Begegnungscafé?

In Röthis leben aktuell 55 Flüchtlinge, die von Margot Pires unterstützt werden. Manche von den Geflüchteten brauchen ganz einfache Unterstüt-

zung im Leben, ein kleines Schübsle: Jemand, der anklopft und einlädt, um rauszugehen, bei einem Botengang unterstützt oder gemeinsam mit dem Bus nach Rankweil in den Vogelfreiraum fährt.

In einem fremden Land ist alles neu, alles anders. Einfache Hilfe ist da gefragt. Wer Zeit und Lust hat, einen Menschen zu begleiten, kann sich bei Margot Pires melden. Sie informiert und bringt die Menschen zusammen.

Die Hilfe kann einmalig sein, aber es können auch Freundschaften daraus entstehen. Danke für deine Unterstützung!

Kontaktaten

Margot Pires

Regionale Koordinationsstelle für Integration

Hummelbergstraße 9

6832 Sulz, E-Mail:

margot.pires@vorderland.com

Telefon: 0664/88965963

Frische Füllung für deinen Sandkasten

Die Gemeinde Röthis bietet Röthner Familien und Wohnanlagen auch heuer wieder die Möglichkeit, den Sand im eigenen Sandkasten kostenlos auszutauschen.

Dafür stellt die Gemeinde eine ausreichende Menge an Spielsand zur Verfügung. Die Ausgabe des Sandes erfolgt ausschließlich nach vorheriger Anmeldung. Für den Abtransport und die Entsorgung des alten Sandes

sowie die Befüllung der Sandkiste mit dem neuen Sand ist jeder selbst verantwortlich.

Kosten

- Bei Abholung kostenlos
- Bei Lieferung pauschal 15 Euro (Zustellung erfolgt ab 13 Uhr, Betrag ist bar zu bezahlen)

Menge

Pro Familie/Wohnanlage max. 500 Liter Sand

Anmeldung

Die Anmeldung ist unter Bekanntgabe der ungefähren Menge bis spätestens 19. April bei der Gemeinde Röthis möglich, entweder per E-Mail an buergerservice@roethis.at oder telefonisch unter 05522/45325.

Termin

**Freitag, 26. April
13.00 bis 15.00 Uhr**

Dreschhalle Röthis
(Ecke Treietstraße/Kusterstraße)

UMWELTAUSSCHUSS

Pflanzentauschbörse

Auch heuer wird der Umweltausschuss Röthis gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis eine Pflanzentauschbörse für interessierte und begeisterte Hobbygärtner:innen organisieren.

**Sa, 27. April, 9.00 bis 12.00 Uhr
beim Röthner Schlössle**

Beim Schlössle in Röthis gibt es wieder für alle Tauschbegeisterten die Möglichkeit, Ableger, überzählige Jungpflanzen und Kräuter kostenlos zu tauschen oder mitzunehmen. Bei einem kleinen Imbiss bietet sich die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Hobbygärtner:innen und Pflanzenliebhaber:innen. Auch Kinder sind herzlich willkommen. Sie können bei der Pflanzentauschbörse ein wenig „gärtnern“. Ein Kindertisch steht bereit.



Im Anschluss können eine Woche lang auch noch bei Monika Ebenhoch (BurPur) Pflanzen getauscht oder mitgenommen werden.

Sehr viele Pflanzenarten eignen sich für die Tauschbörse, zum Beispiel Minze, Staudengewächse, Erdbeeren, Primeln, Sonnenblumen oder selbstgezoogene Setzlinge.

Wir freuen uns über reges Tauschinteresse!

UMWELT

Landschaftsreinigung und Grüngutsammlung

Saubere Umwelt braucht dich!

Leider werfen immer noch viel zu viele Menschen ihren Abfall – von der Plastikflasche bis zum Zigarettenstummel, von der Imbissverpackung bis zum Altpapier – einfach achtlos in der Natur, am Straßenrand oder an vielen anderen Stellen weg.

Deshalb ist es inzwischen schon Tradition, dass sich jedes Frühjahr im ganzen Land Freiwillige einige Stunden Zeit nehmen und aufsammeln, was in der Gemeinde über den Winter liegengeblieben ist. Im Rahmen der Aktion „Saubere Umwelt braucht dich!“ beteiligt sich die Gemeinde Röthis auch dieses Jahr an der landesweiten Veranstaltung. Röthner Vereine sind im März und April im Ortsgebiet unterwegs und sammeln fleißig achtlos weggeworfenen Müll.

Die Vereine können sich bei der Gemeinde für ihren Wunschtermin anmelden und erhalten vor Beginn Säcke und Sammelwerkzeuge sowie ein kleines Budget für eine Jause nach getaner Arbeit. Weitere Freiwillige können sich ebenfalls gerne bei der Gemeinde Röthis melden.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und tatkräftige Mithilfe! Anmeldung unter Telefon: 05522/45325 oder per E-Mail an buergerservice@roethis.at



Grüngutsammlung

Die Grüngut-Haussammlung (Grünabfall) findet im heurigen Frühjahr am **Mittwoch, dem 17. April** statt.

Das Grüngut (Haushaltsmenge) wird zwei Mal jährlich abgeholt (Haussammlung). Das gesamte Jahr über kann Grüngut während der Öffnungszeiten beim Altstoffsammelzentrum (ASZ) Vorderland (Industriestraße 1, Sulz) oder beim Kompost- und Erdenwerk der Firma Branner (Bundesstraße 120, Rankweil) abgegeben werden.

Röthis wächst weiter

Am 31. Dezember 2023 hatten 2.230 Personen ihren Hauptwohnsitz in Röthis gemeldet.

Weitere 139 Personen haben ihren Nebenwohnsitz in unserer Gemeinde.

Im Vergleich zum Jahr 2022 ist das ein Zuwachs von insgesamt 56 Personen. Über 82 % oder 1.952 Personen besitzen die österreichische Staatsbürgerschaft, 417 Personen eine andere Staatsbürgerschaft. Über einen EU-Reisepass verfügen insgesamt 91 % oder 2.157 Personen.

Bewegungen 2023

22 Geburten
34 Sterbefälle

Altersstruktur

0–15 Jahre	339 Personen
16–25 Jahre	254 Personen
26–60 Jahre	1.219 Personen
61–80 Jahre	425 Personen
Über 80 Jahre	131 Personen

Geschlecht

Männlich	1.168 Personen
Weiblich	1.200 Personen

Menschen aus 40 Nationen leben miteinander in Röthis

Afghanistan: 26	Österreich: 1.952
Australien: 4	Philippinen: 2
Ägypten: 4	Polen: 10
Bulgarien: 18	Rumänien: 42
Bosnien und Herzegowina: 18	Schweiz: 11
Brasilien: 3	Serbien: 16
Chile: 1	Slowakei: 7
China: 1	Slowenien: 7
Deutschland: 100	Somalia: 4
Finnland: 3	Südafrika: 4
Frankreich: 2	Syrien: 7
Irak: 14	Thailand: 5
Irland: 2	Tschechische Republik: 6
Italien: 11	Türkei: 74
Kroatien: 11	Ukraine: 10
Laos: 1	Ungarn: 18
Libanon: 2	Vereinigte Staaten (USA): 2
Liechtenstein: 9	Vereinigtes Königreich (Großbritannien): 4
Mexiko: 1	
Mongolei: 1	50 Personen besitzen mehr als eine Staatsbürgerschaft.
Niederlande: 1	
Nigeria: 2	

SOZIALAKTION

Spendenübergabe des Projekts „Adventfenster 2023“

Zusammenkommen, mit anderen Röthner:innen Zeit verbringen, neue Leute kennenlernen oder sich einfach auf das Weihnachtsfest einstimmen lassen – das waren die Gedanken von Claudia Welte und Marina Gruber, als sie sich entschlossen haben, das Projekt „Adventfenster 2023 – Gemeinsam lassen wir Röthis leuchten“ ins Leben zu rufen.

Mit 1. Dezember 2023 war es dann soweit: Täglich erleuchtete ein weiteres Fenster unser Dorf. Jedes einzelne Fenster war einzigartig und wurde mit viel Einfallsreichtum und Herz

gestaltet. Eine große Überraschung war die Großzügigkeit der Gestalter:innen, aus deren Eigeninitiative ein Spendenprojekt für Röthner:innen entstand. Auch die Feuerwehr Röthis beteiligte sich an den Spenden anlässlich ihrer Illuminationsfeier, im Zuge derer sie das zweite Adventfenster spektakulär erleuchteten. Insgesamt wurde so ein Betrag von über 2.740 Euro gespendet, welcher Anfang des Jahres an zwei bedürftige Familien in Röthis übergeben werden konnte.

Der Dank der beiden Initiatorinnen gilt allen Gestalter:innen, Besucher:innen und Spender:innen. Auch



Marina Gruber und Claudia Welte mit dem Spendenergebnis

in diesem Jahr sollen sie die Adventfenster Röthis wieder zum Leuchten bringen.

Bei uns ist immer etwas los

Verabschiedung des Bürgermeisters

Zum Abschluss des Kalenderjahrs feierten wir wie immer unsere Weihnachtsfeier. Als Ehrengast durften wir den kürzlich in die Pension verabschiedeten Bürgermeister Roman Kopf bei uns begrüßen. Neben dem normalen Programm durfte sich Roman über ein selbstgedichtetes Lied der Dritt- und Viertklässler freuen, welches unseren großen Dank für die geleistete Arbeit und die besten Wünsche für die jetzige Pension zum Ausdruck brachte. Zusätzlich wurde Roman noch ein kleines Geschenk und eine Dankeskarte überreicht.



Stiegenhaussingen

Das Stiegenhaussingen ist eine Idee, die unsere Direktorin Andrea Trummer zu uns an die Schule holte und die schnell Anklang bei den Kindern und den Lehrpersonen fand. Die Lieder werden vorab in den Klassen schon gut geübt, beim gemeinsamen Singen im Stiegenhaus klingen sie dann aber noch einmal eindrucksvoller!

„Sehen und gesehen werden“ an der Volksschule

Besonders in der dunklen Jahreszeit ist die Sichtbarkeit von Fußgänger:innen und Radfahrer:innen im Straßenverkehr wichtig.

Daher machte das Projekt „Sehen und gesehen werden“ von Sicherer Vorarlberg in der Volksschule Röhth Halt. RÖFIX unterstützt das Projekt und spendete allen Schüler:innen Reflektorbänder, um gut ausgestat-

tet zu sein und das Unfallrisiko zu minimieren.

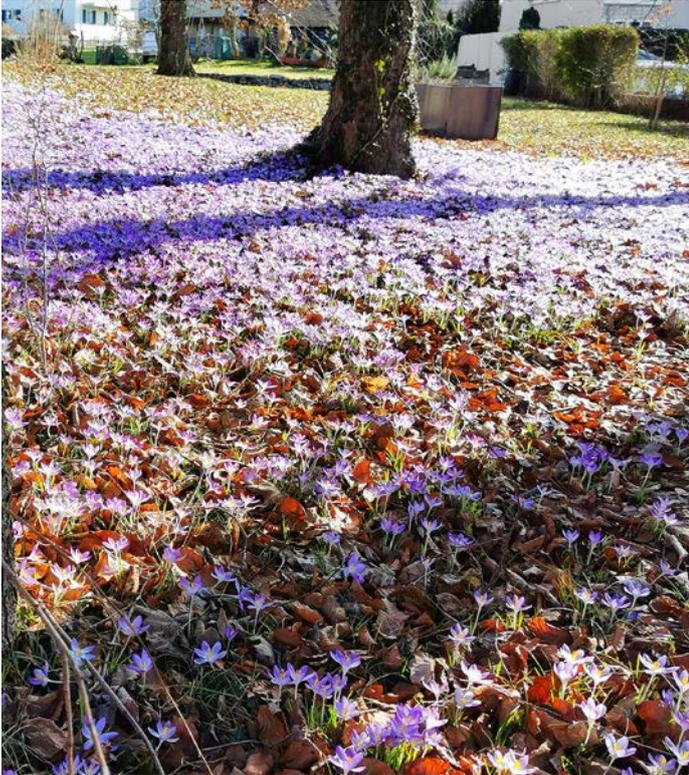
Die Kampagne zielt darauf ab, das Bewusstsein für die Wichtigkeit von reflektierenden Materialien auf dem Schulweg zu schärfen. Dies wurde praxisnah bei Dunkelheit ausprobiert. Sehr eindrücklich ist das Ergebnis: Menschen mit Reflektoren sind aus einer Entfernung von ca. 150 Metern zu sehen, ohne reflektierende Kleidung

verringert sich diese Distanz auf nur 30 Meter.

Die Obfrau des Elternvereins Sabine Peter und die Direktorin Andrea Trummer sind sich einig: „Diese Initiative ist ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr. Es freut uns sehr, dass wir mit RÖFIX einen unterstützenden Partner gefunden haben.“



BILDER DER AUSGABE



Frühlingserwachen: In der Walgaustraße recken sich unzählige Krokusse den Sonnenstrahlen entgegen
Foto: Margit Weiskopf



Beim vorderlandHUS wurde schon für Ostern geschmückt
Foto: Monika Bachmann

STERNSINGERAKTION

Sternsingen – Röthis hilft Kindern auf der ganzen Welt

Bereits seit fünf Jahren gibt es in Röthis die Sternsingeraktion in dieser Form, und von Jahr zu Jahr wächst die Kinderschar – manche sind schon seit dem ersten Jahr dabei.

Die Aktion in Zahlen: In diesem Jahr marschierten 38 Kinder in neun Gruppen mit elf Begleitpersonen an zwei Tagen zum Teil bei Regen durch Röthis, klingelten an rund 1.000 Haustüren und sammelten dabei 8.775 Euro an Spenden von Röthnerinnen und Röthner. Eine wirklich tolle Leistung! Vielen Dank an alle Kinder, Begleitpersonen und alle, die mitgeholfen haben!

Mit dem gesammelten Geld aus der österreichweiten Aktion werden Projekte auf der ganzen Welt finanziert. Dieses Jahr wurden Vorhaben in Guatemala vorgestellt – ein Land,

in dem 60 % der Bevölkerung in Armut leben. Das trifft vor allem Kinder und Jugendliche, denen es an sauberem Wasser und ausreichender Ernährung mangelt und die Gewalt und Ausbeutung ausgesetzt sind. Durch die Dreikönigsaktion werden Kinder fürsorglich betreut und erhalten Schutz. Berufsbildende Kurse und Starthilfe bei Kleinprojekten verhelfen Jugendlichen zu Einkommen

und einer gesicherten Zukunft. Das Organisationsteam sucht jedes Jahr Frauen und Männer, die bei der Vorbereitung und der Durchführung der Aktion mitarbeiten und helfen. Wer Interesse hat, die Erhaltung dieser tollen Tradition zu unterstützen, kann sich gerne an Franziska Marte: 0650/3049944 oder franziska.marte@hotmail.com wenden.



Nachteislaufen

Die Offene Jugendarbeit Lebensraum Vorderland (OJA) traf sich am 16. Februar 2024 mit insgesamt 14 Jugendlichen aus den Vorderlandgemeinden beim Eislaufplatz Gastra in Rankweil zumachteislaufen. Mit Musikbegleitung glitten sie sportlich, elegant oder auch ganz gemütlich übers Eis. Natürlich durfte eine kleine Jause nicht fehlen, um anschließend mit voller Energie weiterzufahren.

Dieser Ausflug war mehr als nur eine Gelegenheit, Spaß zu haben. Er bot den Jugendlichen die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu entdecken, Selbstvertrauen auf dem Eis zu gewinnen und wertvolle Erinnerungen zu schaffen. Zudem wurde den Jugendlichen eine großartige Chance ermöglicht, neue Bekanntschaften mit Jugendlichen aus benachbarten

Gemeinden zu knüpfen und im besten Fall neue Freundschaften zu schließen.

Dank den Vorderlandgemeinden und dem Land Vorarlberg war das Projekt für alle Jugendlichen kostenlos. Auch in den kommenden Monaten stehen weitere aufregende Projekte und Aktivitäten auf dem Programm. Von Sportevents bis hin zu kreativen Workshops bietet die OJA den Jugendlichen ein breitgefächertes Angebot. Aktuelle Infos sind auf Instagram ([oja_lebensraum_vorderland](#)) oder auf unserer Homepage www.vorderlandhus.at/offene-jugendarbeit zu finden.



PFARRE RÖTHIS

Mahlzeit für den guten Zweck

Alle Jahre wieder organisiert die Pfarre den traditionellen Suppentag – eine gemeinsame Mahlzeit für den guten Zweck.

Nachdem Gertrud Gasparini-Hartmann sich nach langjährigem Einsatz in den wohlverdienten „Suppentag-Ruhestand“ verabschiedet hatte, musste das Organisationsteam heuer neue Wege einschlagen.

Ein Glück, dass sich die umliegenden Großküchen mit einer Suppenspende beteiligten: Besten Dank an das



vorderlandHUS, das Weinlokal Rebberg sowie den Freihof in Sulz für die schmackhaften Spenden. Die Suppeneinlagen spendierten der Martehof in Röthis sowie ein neu formiertes „Flädle-Trio“, das am Vortag in der Küche der Röthner Feuerwehr gemeinsam Frittaten produzierte. Danke ans „Flädle-Trio“ Claudia Kopf, Urs Watzenegger und Matthias Holodnik sowie an die Feuerwehr Röthis. Am Ende stellte sich zudem Martin Kraxner als Suppenkoch zur Verfügung und verwandelte kurzerhand regionale Produkte in 60 Liter köstliche Suppenbrühe.

Allen ein herzliches Vergelt's Gott für das gute Gelingen sowie die Spenden in Höhe von ca. 2.000 Euro zugunsten des Vereins „Kinder in Uganda“!

Uf am Guggerbühel

von Barbara Schmölz

Biodiversitätskrise – was hat das mit mir zu tun?

Sehr viel, denn jeder von uns kann etwas tun! In Röthis bemühen sich derzeit die Gemeinde und die Pfarre darum, den Friedhof naturnah zu bepflanzen. Der Umwelt- und Klimaausschuss überlegt weitere Maßnahmen. Doch auch die glücklichen Balkon- und Gartenbesitzer:innen können einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, indem sie naturnah gärtnern.

Interessant ist dazu die von der Landesregierung zur Verfügung gestellte Broschüre „Heimische Bäume und Sträucher – Artenreichtum im eigenen Garten erleben“. Und es ist tatsächlich ein Erlebnis, wenn mit der Zeit wieder Tiere im eigenen Garten Quartier beziehen, Vögel im Geäst ihre Nester bauen und kunterbunte Insekten auf Blüten beobachtet werden können. Wir alle haben Einfluss darauf, wie wir unseren Lebensraum gestalten. Nütze die Chance und tu was! Österreichs Biodiversitätsstrategie 2030+ umfasst ein 10-Punkte-Programm, in dem detaillierte Ziele und Voraussetzungen formuliert werden. Neben der Agrar- und Landwirtschaft, der Wald- und Forstwirtschaft, Gewässern, Auen, Almen und Hochgebirgsregionen sind selbstverständlich auch die Siedlungsgebiete gefordert. Eine der angeführten Maßnahmen betrifft den „Erhalt und das biodiversitätsgerechte Management öffentlicher Flächen im städtischen und ländlichen Raum“. Hierbei sind auch wir als Gemeinde aufgerufen, aktiv zu werden.

Gastkommentare sind Meinungen der Autor:innen und müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Schnuppertennis, Saisonstart und Jubiläumsfeier

Am 19. April findet von 14.00 bis 16.00 Uhr die altbekannte Aktion „**Schulen spielen Tennis**“ im Tennisclub Vorderland statt. Alle interessierten Kinder ab fünf Jahren und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, den Tennissport zu entdecken. Es wird ein kostenloses Schnuppertraining, begleitet von Informationen über Trainingsmöglichkeiten und kommende Sommercamps, angeboten. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, es wird jedoch um pünktliches Erscheinen gebeten.

Nur wenige Wochen vorher, am 6. April, steht das **TCV Opening** auf dem Plan, welches den offiziellen Start der Tennissaison 2024 markiert. Die Vorfreude auf spannende Matches und gemeinsame Momente auf dem Platz ist bereits jetzt spürbar.

Ein weiteres Highlight im Kalender des Tennisclubs Vorderland ist die bevorstehende **Feier zum 50-jährigen Bestehen** am 12. Juni. An diesem besonderen Tag wird das Clubhüsle mit einer dezenten Auffrischung präsentiert, während Mitglieder und Gäste bei Speis und Trank gemeinsam fünf Jahrzehnte Vereinsgeschichte Revue passieren lassen und zugleich einen Blick in die Zukunft des Clubs werfen.

In diesem Jahr geht auch eine Ära zu Ende, denn nach eindrucksvollen 50 Jahren als Platzwart des TC Vorderland übergibt Eugen Keckeis seine Position an Otto Schoass. Der Verein möchte Eugen für sein langjähriges Engagement und seine Hingabe danken, die maßgeblich dazu beigetragen haben, dass die Tennisplätze stets in bestem Zustand waren! Sein Einsatz und seine Liebe zum Verein werden unvergessen bleiben.

100 Jahre Begeisterung für den Schisport

1924 gründete eine kleine Gruppe Schisportbegeisterter den damaligen Schiverein Sulz.

Die Anfänge waren mühsam – zu Fuß ging es entweder nach Furx oder nach Laterns. Schon bald darauf, in den 1930ern, wurde das Schiheim in Furx errichtet. Die 70er-Jahre brachten einige positive Veränderungen. Der Schlepplift wurde errichtet, das erste FIS-Rennen ausgetragen und das Schiheim umgebaut und vergrößert. Auch erhielt der Verein seinen jetzigen Namen Schiverein Sulz-Röthis.



Heute zählt der Verein 380 Mitglieder. Besonderes Augenmerk legt die Vereinsführung auf die Ausbildung von Kindern. Mehr als 50 Buben und Mädchen trainieren im Nachwuchskader. Obmann Thomas Bentele: „Wir sind ein klar auf Breitensport ausgerichteter Verein. Uns ist wichtig, dass möglichst viele Kinder das Schifahren gut und richtig erlernen.“ Aber auch Kinder, die am Rennsport interessiert sind, werden perfekt betreut. Rund 15 Übungsleiter:innen und sechs Instruktor:innen sorgen für die fachgerechte Ausbildung des Schinachwuchses. Zu den alljährlichen Highlights zählen die Vereinsmeisterschaft, die Austragung von SCO-Rennen und der Kinderkurs am Zwergberg in Kooperation mit weiteren Vereinen.

Am **16. Juni** steht heuer ein besonderer Höhepunkt an: Der Schiverein feiert sein 100-jähriges Bestehen. Alle sind herzlich eingeladen, bei diesem Fest dabei zu sein. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Der Schiverein freut sich auf viele Besucher! Start ist am 16. Juni um 11 Uhr am Volksschulplatz in Sulz.

DORFLEBEN

Röthner Dorfball

Gemeinsam organisiert von SC Röfix Röthis und TC Vorderland fand am Rosenmontag nach mehrjähriger Pause wieder der Röthner Dorfball statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und soll nächstes Jahr auf jeden Fall wiederholt werden. Merkt euch den Termin bereits vor! Wir sehen uns am **Rosenmontag, 3. März 2025!**



Wir gratulieren



zum **85. Geburtstag** von **Maria Skala**



zum **90. Geburtstag** von **Monika Kopf**



zum **90. Geburtstag** von **Franz Ludescher**



zum **85. Geburtstag** von **Gabriele Kopf**



zum **85. Geburtstag** von **Pia Lins**



zum **85. Geburtstag** von **Elfriede Walch**



zur **eisernen Hochzeit** von **Hilde und Adi Keckeis**



zur **goldenen Hochzeit** von **Valentine und Martin Baur**



zur **goldenen Hochzeit** von **Irma und Anton Watzenegger**

Geburten

Dezember 2023

Franz-Xaver Nikolaus
Kaiser-Frick

Jänner 2024

Leontina Aurora Smailovic

Februar 2024

Matteo Zech
Amy Emilia Zizer

März 2024

Quirin Breuß

Verstorben

November 2023

Willibald Rappatz

Dezember 2023

Willibald Haas
Berta Längle

Jänner 2024

Lisbeth Kopf
Jürgen Detlef Marte
Maria Crescentia Dunst
Otmar Düringer

Februar 2024

Slavko Trajbar
Gertrud Anna Kopf

Einladung zum Frühjahrskonzert

Der Musikverein Harmonie Röthis lädt alle interessierten Zuhörer:innen zum alljährlichen Frühjahrskonzert am 27. April 2024 um 20 Uhr im Vereinshaus in Röthis ein.

Unter der Leitung unseres Kapellmeisters Johannes Nachbaur werden wir Ihnen ein kurzweiliges und anspruchsvolles Programm bieten. Auch die Jungmusik Röthis-Viktorsberg unter der Leitung von Jugend-

kapellmeister Walter Bell freut sich, ihr Können beim Konzert unter Beweis zu stellen.

Im Rahmen unseres Konzerts dürfen wir unsere Musikanten Helmut Haas für 40 Jahre und Walter Bell für 25 Jahre Mitgliedschaft beim MVH Röthis ehren und hoffen, dass sie uns noch lange erhalten bleiben!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen klangvollen und schönen musikalischen Abend!



Vorankündigung

Am 5. Mai ist wieder Tag der Blasmusik – bei guter Witterung marschieren wir spielend durch Röthis und werden dabei natürlich auch unsere Erstkommunionkinder nach der Heiligen Messe empfangen und zur Agape begleiten!

Heimvorteil für unsere Asse

In diesem Frühjahr steht für Oskar Jenny, das aktuelle Aushängeschild der TS Röthis bei den Turnern, mit den österreichischen Staatsmeisterschaften gleich zu Beginn der Saison der erste Höhepunkt auf dem Programm.

Im Vorjahr gelang ihm bei den nationalen Titelkämpfen in Linz das erste Mal der Sprung in ein Junioren-Gerätefinale.

Heuer darf Oskar zudem auf tatkräftige Unterstützung auf den Rängen hoffen, finden die Österreichischen Staatsmeisterschaften doch am 6. und 7. April in der Messehalle 6 in Dornbirn statt. Nur eine Woche später werden am selben Ort die diesjährigen Landesmeisterschaften im Kunstturnen ausgetragen, bei de-

nen die Turnerschaft Röthis im Vorjahr mit zwei Klassensiegen (David Bachmann und Oskar Jenny), zweimal Silber und einmal Bronze eine sehr starke Bilanz vorweisen konnte.

Auch bei den Rhythmischen Gymnastinnen gibt es in diesem Frühjahr mit den österreichischen Jugendmeisterschaften, die am 15. und 16. Juni in der Turnhalle der Mittelschule Götzis über die Bühne gehen, nationale Titelkämpfe mit Heimvorteil. Im Vorjahr durfte die TS Röthis über dreimal Gold (Elina Loacker, Sophia Lampert, Amelie Mathies), dreimal Silber und zweimal Bronze jubeln, womit die Erwartungshaltung für heuer denkbar hoch angesetzt ist. Sozusagen als Generalprobe für diese nationalen Titelkämpfe werden am 27. und 28. April, ebenfalls in Götzis,



die diesjährigen Landesmeisterschaften ausgetragen. Mit sieben Gold-, acht Silber- und fünf Bronzemedailen war die TS Röthis im Vorjahr ganz klar die Nummer eins im Land!

News und Termine in der laufenden Saison

Trainerwechsel

Bei unserer Kampfmannschaft gab es in der Winterpause einen Wechsel auf der Trainerposition. Erfolgscoach Dominik Visintainer erhielt ein Angebot als Co-Trainer vom Bundesligisten SC Austria Lustenau und wechselte in der Transferperiode an den Rhein. Wir bedanken uns bei Visi für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten Jahren und wünschen ihm viel Erfolg im Profibereich. Als neuen Chefcoach konnten wir mit Ali Özkan unseren absoluten Wunschkandidaten für die Nachfolge verpflichten. Wir wünschen Ali alles Gute für die neue Aufgabe!

Clubheim Neubau

Nach jahrelanger Planung, unzähligen Sitzungen mit der Arbeitsgruppe

und dem Architekturwettbewerb im letzten Jahr konnte der Neubau für das neue Clubheim am „Sportplatz an der Ratz“ durch einen einstimmigen Beschluss in der Gemeindevertretung am 5. Februar 2024 fixiert werden. Bereits in diesem Sommer wird mit dem Neubau gestartet. Die Vorfreude ist aufgrund der aktuellen Situation am Sportplatz bereits jetzt sehr groß.

Sportlerball / Dorfball

Anfang dieses Jahres war trotz der Winterpause einiges los beim SC Röfix Röthis: Ende Jänner wurde der traditionelle Sportlerball im Vereinshaus veranstaltet, und am Rosenmontag fand erstmalig der Röthner Dorfball in Kooperation mit dem TC Vorderland statt. An

dieser Stelle ein großer Dank an das TCV-Team für die sehr gute Zusammenarbeit!

Beide Veranstaltungen waren ausverkauft und sehr stimmungsvoll. Vielen Dank an Cornelia Brugger-Kraxner, Andreas Gasparini und das gesamte Bauhofteam für die Unterstützung!

Terminvorschau

Do, 9. Mai Flohmarkt

Sa, 1. Juni Letztes Heimspiel und zugleich das letzte Spiel im althehrwürdigen Stadion an der Ratz gegen die SPG Silz/Mötz

Sa, 22. Juni 11er-Turnier/Open Air

Fr, 28. Juni 8oer/goer-Party

Führungswechsel

Nach 20-jähriger Tätigkeit als Kommandant der Feuerwehr Röthis legte Ing. Joachim Ellensohn bei der Jahreshauptversammlung 2024 sein viele Jahre ausgeübtes Amt nieder.

Joachim verstand es in dieser Zeit, die Feuerwehr Röthis technisch sowie kameradschaftlich zu innovieren und sie auf jenen guten Stand und Ruf aufzubauen, den sie heute genießt. Während seiner Amtszeit konnte er zahlreiche Meilensteine verwirklichen:

- Beschaffung des Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF)
- Wiedereinführung des Röthner Weinfestes sowie erfolgreiche Durchführung der Schlachtpartie
- Umstellung der Einsatzbekleidung und Ersatzbeschaffung der Atemschutz- und Elektrotechnik
- Professionalisierung des Ausbildungs- und Übungsbetriebs der Feuerwehr Röthis
- Bestellung des neuen Tanklöschfahrzeugs TLFA 3000 (Frühjahr 2024)



Die Kameraden der Feuerwehr bedanken sich herzlich bei Joachim für seine langjährige Tätigkeit. Michael Kopf, langjähriger Schriftführer und Zugskommandant der Feuerwehr Röthis, wurde bei der anschließenden Wahl zum neuen Kommandanten der Feuerwehr Röthis gewählt.

Traditionelles Winteraustreiben

Nach einem kurzen Fasching war es am 18. Februar 2024 wieder Zeit für den Höhepunkt im Funkenzunft-Jahr.

Dank des schönen Wetters am Funkensonntag fanden sich schon am Nachmittag viele große und kleine Besucher:innen am Funkenplatz ein. Sie wurden mit Funkaküchle, Gegrilltem sowie warmen und kalten Getränken gut versorgt. Unsere kleinsten Gäste freuten sich besonders über das traditionelle Kasperltheater unter der Leitung von Elena und Thommy Rein.

Am Abend wurde bei idealen Bedingungen der Funken von Miriam Künzle (Feuerwehr Röthis) sowie Thomas Irovec (Funkenmeister-Stell-

vertreter) angezündet. Mit einem lauten Knall wurde der mehr oder weniger nicht vorhandene Winter ausgetrieben. Musikalisch umrahmt wurde das Funkenabbrennen wie gewohnt vom Musikverein Harmonie Röthis. Zum Abschluss des Abends gab es noch ein spektakuläres, viel bewundertes Feuerwerk sowie einen Ausklang im Funkenzunftzelt mit DJ Diesel.

Ein herzlicher Dank gilt allen Besucher:innen, den unterstützenden Firmen, der Gemeinde Röthis, der Harmoniemusik, der Feuerwehr, dem SC Röfix Röthis, der Agrargemeinschaft sowie allen Zünftler:innen und Helfer:innen für das gemeinsame Zustandbringen des Röthner Funks!



Stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Ein abwechslungsreiches Programm wurde bei der Weihnachtsfeier am 15. Dezember 2023 im Vereinshaus in Röthis geboten.

Obfrau Reinelde Gut begrüßte die Ehrengäste Landesehrenobmann Dr. Gottfried Feurstein (†), den Bezirksobmann Josef Oswald, den ehemaligen Generalvikar Rudl Bischof, den Bürgermeister von Sulz Karl Wutschitz und den Röthner Bürgermeister Thomas Bachmann.

Musikalisch eröffnete ein Veeh-Harfen-Duo den Abend. Generalvikar in Ruhe Rudl Bischof trug besinnliche Texte vor, Ilse Marte und die Mundharmonika-Gruppe Glissando wechselten sich mit Mundartgedichten und bekannten Melodien ab. Der Frauenchor Zemmaggwürflt erfreute die Gäste mit weihnachtlichen Liedern, Valentine, Horst und Ilse trugen die Herbergsuche schauspielerisch vor.

Es herrschte eine feierliche Stimmung im liebevoll dekorierten Saal. Nach diesem vielseitigen Programm wurde das Essen serviert, das von den Köchen des vorderlandHUS zubereitet wurde. Lob und Dank gebührt



dem Vorstand für die zeitaufwändige Vorbereitung und allen, die in unterschiedlichen Bereichen zum Gelingen dieser stimmungsvollen Feier beigetragen haben.

Vorschau

12. April Vortrag von Dr. Tschannett „Das Gehirn“

21.-24. Mai 4-Tages-Ausflug nach Lienz im Osttirol

14. Juni Alpe Steris im Großwalsertal mit Älplerbuffet

13. Juli Grillhock beim Schlössle Röthis

Z'RÖTHIS DAHOAM

Manfred Keckeis – „Mann für alles“

Man kennt ihn als einen von den „Büchlers“, den Sohn von Gusti und Armin Keckeis im Winkel.

Manfred wurde am 20. November 1964 geboren und wuchs gemeinsam mit seinen beiden Geschwistern Monika und Harald auf. Seine Kindheit beschreibt er als abenteuerlustig und unbeschwert. Schon als junger Bub war Manfred an vielem interessiert und neugierig. Gemeinsam mit anderen Jungen ließ er sich doch den ein oder anderen Lausbubenstreich einfallen und beherrschte auch bereits im sehr jugendlichen Alter das Mopedfahren im Dorf. Sie alle genossen sehr viele Freiheiten, die der Jugend heute nicht mehr erlaubt sind.

Manfred war gerne in der Firma Keckeis, die seinem Onkel gehörte. Sehr geprägt hat ihn die Zeit mit dem Mechaniker Fritz Frick. Dieser arbeitete in der Werkstatt der Firma und brachte ihm allerhand Fertigkeiten bei. Auch im Steinbruch des Onkels war er ein willkommener Helfer. All dies stärkte sein Selbstvertrauen und füllte auch seine Geldtasche mit einem Sackgeld.

Mit 15 begann er eine Lehre bei der Zimmerei Ludescher in Röthis. Er arbeitete 24 Jahre als Zimmermann, bis ihn drei Arbeitsunfälle zu einem Arbeitsstellenwechsel bewegten. Der neue Arbeitsplatz führte ihn nach Sulz zur Firma Baur, bei der er eine Lageristen- und Versandausbildung absolvierte. Fünf Jahre lang war Manfred auch als Betriebsrat in der Firma Baur tätig – eine Aufgabe, die er, wie alles in seinem Leben, mit großem Einsatz erfüllte.

Sehr viele kennen Manfred auch von seinem Einsatz als Platzwart mit Leidenschaft beim SC Röthis. Doch seine Mitarbeit beim Fußballverein



begann schon viele Jahre früher: Zuerst einige Saisonen als Fußballtrainer, dann auch als Mitglied im Vorstand des SC Röthis und, seit 2002, nun als Platzwart.

Auch bei der Feuerwehr war er viele Jahre aktiv. Durch den Erwerb sämtlicher Führerscheintypen war er damals in der Lage, alle Feuerwehrfahrzeuge fahren zu können. Dies war von großem Vorteil.

Wichtig ist Manfred auch die Zeit mit seiner Familie: Seine Gattin Bettina steht ihm nach wie vor immer zur Seite und unterstützt ihn auch bei Aktivitäten beim SC Röthis. Bewusst verbringt er viel Zeit mit seinen Söhnen Marcel und Alexander sowie mit seinen Enkeln. In den letzten Jahren ist er sehr engagiert beim Hausbau von Alexander und dessen Familie sowie beim Umbau seines eigenen Hauses im Einsatz. Es kostet viel Zeit, doch er ist mit Stolz und Elan dabei. Nach dem Abschluss der Arbeiten wird Marcel mit seiner Familie den oberen Stock bewohnen.

Manfreds Vorbild war immer sein Vater, der ihm jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stand und viel von seinem Wissen und Können vermittelte. Oft wartete der Vater abends schon auf der Bank vor Manfreds Haus, wenn dieser von der Arbeit kam, um ihn fragen zu können: „Wie war denn dein Tag?“

Manfreds Motto

Goh't net git's net!

Bürgerservice

Gemeinde Röthis

Schlöblestraße 31, 6832 Röthis

Telefon 05522/45325

buergerservice@roethis.at

www.roethis.at

Öffnungszeiten

Gemeindeamt mit Standesamt

Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr
sowie jeden Montag
von 16 bis 18 Uhr

Baurechtsverwaltung

Region Vorderland

Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr

Mo und Do von 14 bis 17 Uhr

Müllplan

Restmüll

3., 16. und 30. April; 14. und 28. Mai;
11. und 25. Juni;

Biomüll

3., 16. und 30. April; 14. und 28. Mai;
4., 11., 18., und 25. Juni;

Kunststoff

23. April; 21. Mai; 18. Juni;

Sperrmüll

18. April; 16. Mai; 20. Juni;

Papiersammlung

18. April; 16. Mai; 13. Juni;

Grüngut

17. April;

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Röthis; **Für den Inhalt**

verantwortlich: Bürgermeister Thomas Bachmann;

Redaktionsteam: Thomas Bachmann, Eva-Maria Berle,

Cornelia Kopf, Astrid Nigsch, Joachim Zettl; **Basisge-**

staltung: Dalpra & Partner; **Layout und Satz:** Eva-Maria

Berle; **Fotos:** Monika Bachmann, Patrick Fleisch, Marina

Gruber, Joachim Hagleitner, Andrea Höfle-Stenech, Astrid

Nigsch, Margit Weiskopf, Freepik, Funkenzunft Röthis,

KIPA, MVH Röthis, OGV Sulz-Röthis, OJA Vorderland,

Ortsfeuerwehr Röthis, Pfarre Röthis, Schiverein Sulz-

Röthis, TS Röthis, Villa Kamilla, Vorarlberger Gemeinde-

verband, Vorarlberg 50plus Sulz | Röthis | Viktorsberg, VS

Röthis, Zwergengarten, Gemeinde Röthis; **Lektorat:** Eva

Repolus- Stoppel; **Druck:** Thurnher Druckerei

Termine und Veranstaltungen in Röthis

Fr, 29.–Sa, 30. März

Ratschen für den guten Zweck

Treffpunkt 9 Uhr bei der VS Röthis

Veranstalter: Pfarre Röthis

Sa, 6. April

Wir bauen ein Insektenhotel für Wildbienen

von 9–11.30 Uhr bei der MS Sulz-Röthis, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

Do, 18. April

Offenes Singen

ab 19 Uhr Aula im vorderlandHUS

Veranstalter: Pfarrgemeinderat in Kooperation mit dem vorderlandHUS

Sa, 20. April

Kirschblüte in Fraxern

Treffpunkt 13.30 Uhr bei der MS Sulz-Röthis, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

Fr, 26. April

Frische Füllung für deinen Sandkasten

von 13–15 Uhr bei der Dreschhalle
Anmeldung bis 19. April beim Bürgerservice erforderlich

Veranstalter: Sozial- und Gesundheitsausschuss Röthis

Sa, 27. April

Pflanzentauschbörse

von 9–12 Uhr beim Schloßle Röthis
Veranstalter: OGV Sulz-Röthis in

Zusammenarbeit mit dem Umweltausschuss Röthis

Sa, 27. April

Frühjahrskonzert

ab 20 Uhr im Röthnersaal

Veranstalter: MVH Röthis

So, 28. April

Pfarrcafé

von 9.30–12 Uhr im Pfarrheim

Veranstalter: Pfarre Röthis

So, 28. April

Röthner Schloßlekonzert mit Hanna Bachmann und Elsa Janulidu

ab 18 Uhr im Schloßlesaal

Veranstalter: Kultur- und Vereinsausschuss Röthis

So, 5. Mai

Erstkommunion

um 10 Uhr in der Pfarrkirche Röthis
anschl. Agape im Vereinshaus

Veranstalter: Pfarre Röthis

Do, 9. Mai

Flohmarkt

beim Sportplatz an der Ratz

Veranstalter: SC Röfix Röthis

Mi, 15. Mai

Notarberatung

ab 16.30 Uhr im Gemeindeamt

Anmeldung beim Bürgerservice bis spätestens 15. Mai um 11.30 Uhr erforderlich

Do, 16. Mai

Offenes Singen

ab 19 Uhr Aula im vorderlandHUS

Veranstalter: Pfarrgemeinderat in Kooperation mit dem vorderlandHUS

Sa, 25. Mai

Maiandacht

um 16 Uhr auf dem Martehof (Nidiga 1)

Veranstalter: Pfarre Röthis

Sa, 25. Mai

Waldwanderung

genaue Infos folgen

Veranstalter: Agrargemeinschaft Röthis

So, 9. Juni

EU-Wahl

von 7.30–13 Uhr im Schloßlesaal

Fr, 14. Juni

Rosenpflege nach der Blüte mit Rudi Waibel

von 18–19.30, Uhr Bruchatgasse 21

Anmeldung erforderlich

Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

So, 16. Juni

100 Jahre Schiverein Sulz-Röthis

ab 11 Uhr Volksschulplatz Sulz

Veranstalter: Schiverein Sulz-Röthis

Do, 20. Juni

Offenes Singen

ab 19 Uhr Aula im vorderlandHUS

Veranstalter: Pfarrgemeinderat in Kooperation mit dem vorderlandHUS

Sa, 22. Juni

11er-Turnier / Open Air

Sportplatz an der Ratz

Veranstalter: SC Röfix Röthis

Sa, 22.–So, 23. Juni

Kunscht im Kear

weitere Infos folgen

Veranstalter: Kultur- und Vereinsausschuss Röthis

Mi, 26. Juni

Info-Veranstaltung

Dorfentwicklung

Röthnersaal

Veranstalter: Gemeinde Röthis

Do, 27. Juni

Schulfest VS Röthis

von 16-19 Uhr auf dem Schulhof

Veranstalter: Elternverein VS Röthis

Fr, 28. Juni

8oer/goer-Party

Sportplatz an der Ratz

Veranstalter: SC Röfix Röthis

Weitere Termine und Infos auf der Homepage der Gemeinde Röthis
www.roethis.at